



T +33388413193 F +33390214134 <http://assembly.coe.int> [pace.com@coe.int](mailto:pace.com@coe.int)

Ref. AP 008 (2014)

### **Parlamentarische Versammlung: Anhörung zur Beschneidung von männlichen Kindern**

Straßburg, 23.01.2014 – Im Rahmen der Plenarsitzung der Parlamentarischen Versammlung des Europarates (PACE) findet am Dienstag, den 28. Januar 2014 um 14.00 Uhr in Straßburg eine Anhörung zur Beschneidung von männlichen Kindern statt.

Die vom PACE-Ausschuss für Soziales, Gesundheit und nachhaltige Entwicklung organisierte Veranstaltung wird live im Internet übertragen. Unter den Teilnehmern befinden sich Parlamentarier und medizinische Sachverständige, darunter auch Vertreter der jüdischen und der muslimischen Gemeinden.

Die Anhörung erfolgt im Anschluss an die Verabschiedung der [Entschließung](#) und der [Empfehlung](#) der Versammlung zum „Recht von Kindern auf körperliche Unversehrtheit“ im Oktober 2013 und soll zu einer offenen, interdisziplinären Debatte ermutigen, so wie es die Versammlung in diesen Texten befürwortet.

Unter den Teilnehmern sind:

- Bernard Lobel, Urologe, Professor an der medizinischen Fakultät der Universität Rennes (Frankreich), Mitglied der französischen Fachgesellschaft für Chirurgie;
- Mesur Selçuk Sılay, Kinderurologe, Assistenzprofessor an der medizinischen Fakultät der Bezmîâlem-Vakıf-Universität in Istanbul (Türkei);
- Wolfram Hartmann, Kinderarzt und Präsident des Berufsverbandes der Kinder- und Jugendärzte (Deutschland);
- Ronald Goldman, Forscher und Vorstand des Informationszentrums für Beschneidung in Boston (Vereinigte Staaten);
- Marlene Rupprecht, frühere PACE-Berichterstatterin zum Thema.

Außerdem wird die Teilnahme von Vertretern religiöser Organisationen – etwa der Europäischen Rabbinerkonferenz und des Französischen Zentralrates der Muslime – sowie von einschlägigen Nichtregierungsorganisationen erwartet. Mitglieder der Knesset, die den Beobachterstatus bei der Parlamentarischen Versammlung des Europarates innehat, nehmen ebenfalls teil.

Bei der Anhörung wird ein kurzer Ausschnitt der TV-Dokumentation aus dem Jahr 1995 „It's a Boy“ des britischen Regisseurs Victor Schonfeld gezeigt, ebenso wie Ausschnitte eines derzeit noch in Produktion befindlichen Films, der den Standpunkt der Knesset-Beobachterdelegation darlegt. Unmittelbar vor der Anhörung ist die Vorführung beider Filme in voller Länge geplant (Dienstag, 28. Januar, 13.00 Uhr, Filmvorführsaal).

[Programm](#)  
[Entschließung 1952 \(2013\)](#)  
[Empfehlung 2023 \(2013\)](#)

\*\*\*

**Praktische Informationen:**

Die Anhörung findet von 14.00 bis 15.30 Uhr in Saal 1 des Palais de l'Europe in Straßburg statt.

**Live-Übertragung:** Die Sitzung wird [live](#) im Internet übertragen. Sprachen: Originalsprache, Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch und Russisch. Auf der [Webseite](#) der Versammlung wird eine Videoaufnahme der Anhörung (Originalsprache, Englisch und Französisch) bereitgestellt.

**Akkreditierung:** Nach Akkreditierung können auch Journalisten teilnehmen, sofern genügend Platz zur Verfügung steht. Bitte richten sie entsprechende Ansuchen an: Kommunikationsabteilung der Parlamentarischen Versammlung, [pace.com@coe.int](mailto:pace.com@coe.int), bzw. Direktion für Kommunikation des Europarates, [accreditation@coe.int](mailto:accreditation@coe.int)

**Kontakt:** Kommunikationsabteilung der Parlamentarischen Versammlung, [pace.com@coe.int](mailto:pace.com@coe.int), Tel. +33 3 88 41 31 93

Die Parlamentarische Versammlung besteht aus 318 Mitgliedern aus den nationalen Parlamenten der 47 Mitgliedsstaaten.

Präsident Jean-Claude Mignon (EPP/CD) – Generalsekretär der Versammlung: Wojciech Sawicki.

Politische Gruppen: EPP/CD (Fraktion der Europäischen Volkspartei), SOC (Sozialdemokratische Fraktion), EDG (Europäische Demokratische Fraktion), ALDE (Allianz der Liberalen und Demokraten für Europa), UEL (Fraktion der Vereinigten Europäischen Linken).